

Menschen mit Träumen



Die Mutter der Bäume -
Wangari Maathai

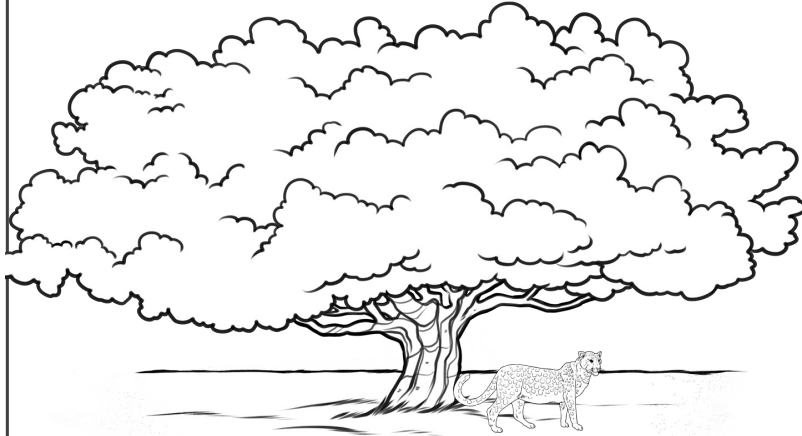
Menschen mit Träumen



Die Mutter der Bäume -
Wangari Maathai

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

In einem kleinen Dorf in Kenia lebt ein Mädchen namens Wangari Maathai.

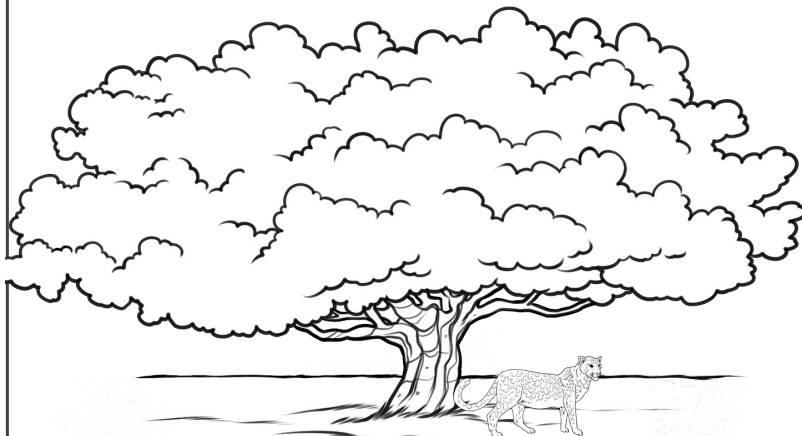


„Die dem Leoparden gehört“

Ihr Dorf ist umgeben von dichten Wäldern, in denen Affen, Antilopen, große Schmetterlinge und sogar Leoparden leben. Wangari liebt es, diese Wälder zu erkunden. Vor den Leoparden hat sie keine Angst, denn ihr Name bedeutet „die dem Leoparden gehört“.

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

In einem kleinen Dorf in Kenia lebt ein Mädchen namens Wangari Maathai.



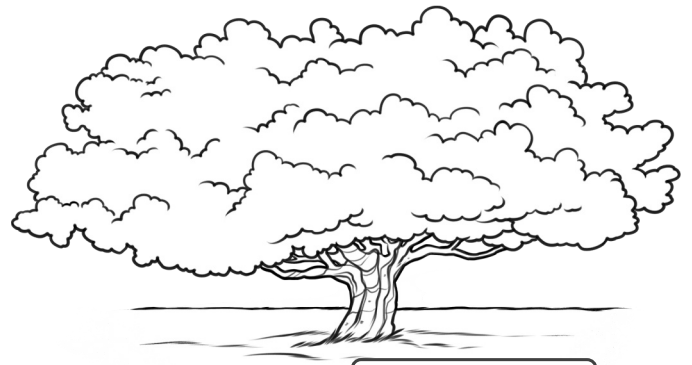
„Die dem Leoparden gehört“

Ihr Dorf ist umgeben von dichten Wäldern, in denen Affen, Antilopen, große Schmetterlinge und sogar Leoparden leben. Wangari liebt es, diese Wälder zu erkunden. Vor den Leoparden hat sie keine Angst, denn ihr Name bedeutet „die dem Leoparden gehört“.

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

Von ihrer Mutter lernt Wangari die Namen der Bäume in ihrem wunderschönen Wald: Feuerbäume, Olivenbäume, Wundersträucher und Feigenbäume. Wangaris Lieblingsbaum steht in der Nähe ihres Dorfes an einem klaren Bach, von dem sie jeden Tag Wasser holt.

An seinem Ufer wächst ein riesiger Feigenbaum, der sogar einen Namen hat: Mugumo. Ihre Mutter erklärt Wangari, dass ein Baum wie Mugumo viel wertvoller ist als ein Stapel Feuerholz. Erst viel später wird Wangari verstehen, was ihre Mutter damit meint.

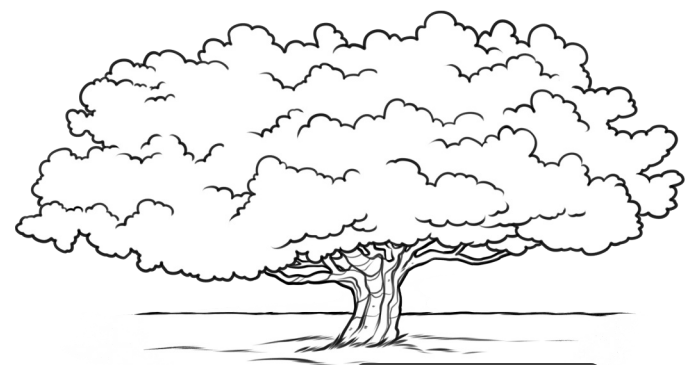


Mugumo

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

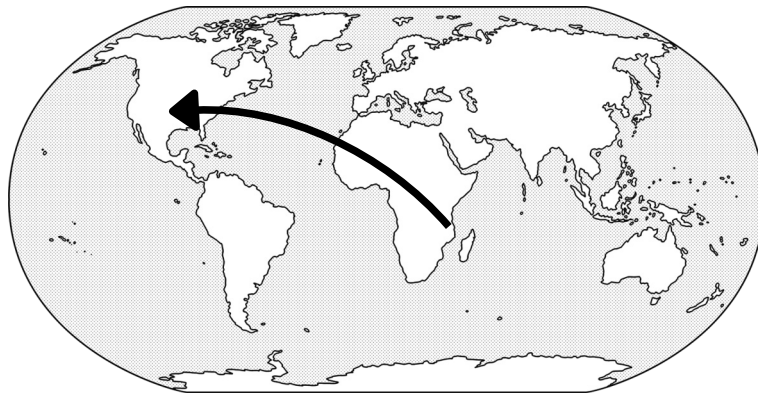
Von ihrer Mutter lernt Wangari die Namen der Bäume in ihrem wunderschönen Wald: Feuerbäume, Olivenbäume, Wundersträucher und Feigenbäume. Wangaris Lieblingsbaum steht in der Nähe ihres Dorfes an einem klaren Bach, von dem sie jeden Tag Wasser holt.

An seinem Ufer wächst ein riesiger Feigenbaum, der sogar einen Namen hat: Mugumo. Ihre Mutter erklärt Wangari, dass ein Baum wie Mugumo viel wertvoller ist als ein Stapel Feuerholz. Erst viel später wird Wangari verstehen, was ihre Mutter damit meint.



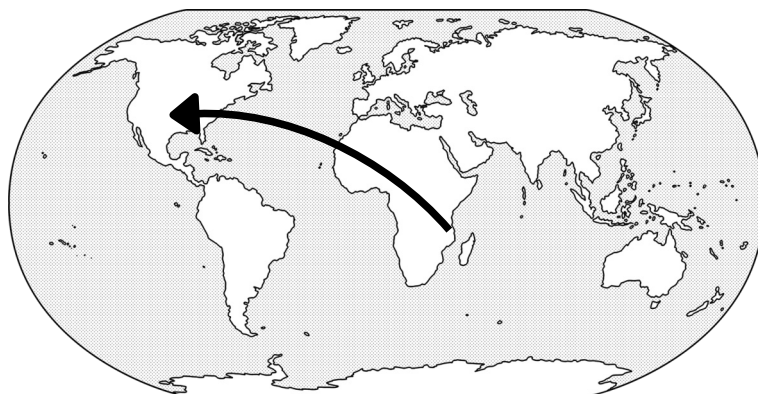
Mugumo

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai



Und verstehen will Wangari! Als junge Frau verlässt sie daher ihren geliebten Wald, ihre Mutter und ihr Dorf. Sie geht in die USA, um dort Biologie zu studieren. Dabei lernt sie viel über Pflanzen und andere Lebewesen. Erst nach fünf Jahren kehrt sie mit all ihrem Wissen und ihren Träumen nach Kenia zurück.

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

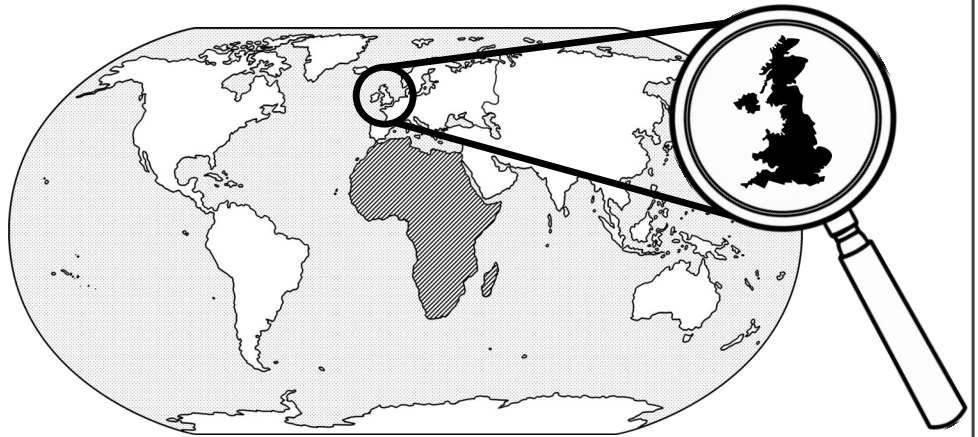


Und verstehen will Wangari! Als junge Frau verlässt sie daher ihren geliebten Wald, ihre Mutter und ihr Dorf. Sie geht in die USA, um dort Biologie zu studieren. Dabei lernt sie viel über Pflanzen und andere Lebewesen. Erst nach fünf Jahren kehrt sie mit all ihrem Wissen und ihren Träumen nach Kenia zurück.

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

Dort hat sich viel verändert, seit sie weggegangen ist. Die Menschen in Kenia kämpften um ihr Recht, endlich frei zu leben. Kenia war nämlich über viele Jahre zuerst von Deutschland und dann von Großbritannien unterdrückt worden.

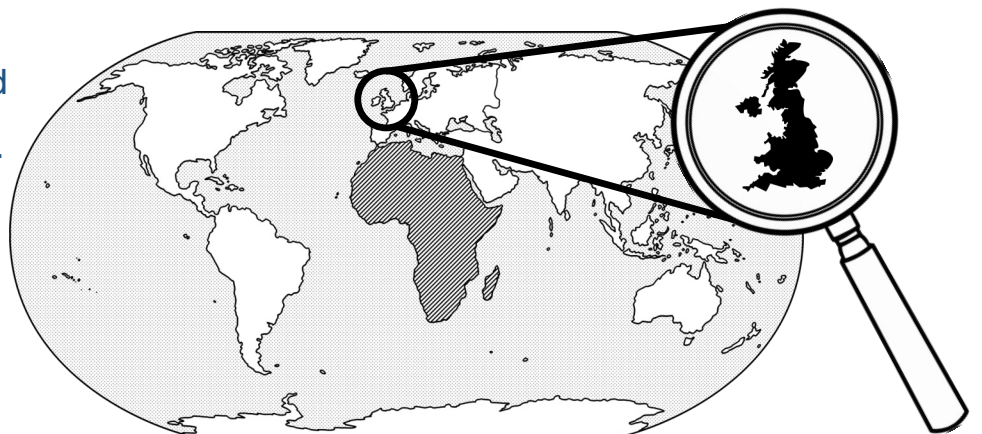
Als Wangari 1940 geboren wurde, nannte man ihr Land noch Britisch-Kenia.



Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

Dort hat sich viel verändert, seit sie weggegangen ist. Die Menschen in Kenia kämpften um ihr Recht, endlich frei zu leben. Kenia war nämlich über viele Jahre zuerst von Deutschland und dann von Großbritannien unterdrückt worden.

Als Wangari 1940 geboren wurde, nannte man ihr Land noch Britisch-Kenia.



Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

Großbritannien war zwar klein und sehr weit weg, aber es war reich und wollte noch reicher werden, egal wie: Die reichen Siedler und Siedlerinnen aus Großbritannien hatten den Menschen in Kenia ihr Land weggenommen und darauf riesige Plantagen angelegt.



Auf denen wurde Tee, Kaffee und Tabak angebaut und ins Ausland verkauft. Während die Plantagenbesitzer immer reicher wurden, wurden die einheimischen Menschen immer ärmer. Schließlich holten sich die Einwohner und Einwohnerinnen von Kenia ihre Unabhängigkeit zurück. Sie konnten sich nun endlich selbst regieren.

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

Großbritannien war zwar klein und sehr weit weg, aber es war reich und wollte noch reicher werden, egal wie: Die reichen Siedler und Siedlerinnen aus Großbritannien hatten den Menschen in Kenia ihr Land weggenommen und darauf riesige Plantagen angelegt.

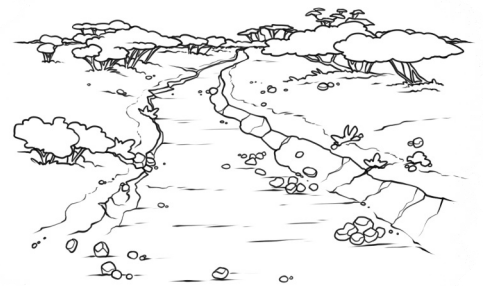


Auf denen wurde Tee, Kaffee und Tabak angebaut und ins Ausland verkauft. Während die Plantagenbesitzer immer reicher wurden, wurden die einheimischen Menschen immer ärmer. Schließlich holten sich die Einwohner und Einwohnerinnen von Kenia ihre Unabhängigkeit zurück. Sie konnten sich nun endlich selbst regieren.

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

Aber nicht alles hat sich zum Guten verändert und so erkennt Wangari ihre Heimat kaum wieder: Auch wenn die reichen Unterdrücker und Unterdrückerinnen weg sind – ihre Plantagen sind noch da. Und die Menschen im Land holzen sogar immer noch mehr Wälder ab, um ihrer Armut zu entkommen. Weil es nicht mehr genug Bäume gibt, die die Erde mit ihren Wurzeln festhalten, wird die fruchtbare Erde vom Regen weggeschwemmt oder vom Wind weggeweht.

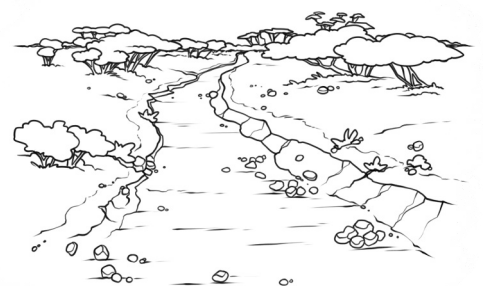
Durch die vielen Veränderungen der Landschaft trocknen auch die Flüsse und Bäche mehr und mehr aus, und es gibt immer weniger wilde Tiere. Auf ihrer Reise durch Kenia wird Wangari immer verzweifelter. Ihr Land hat sich in eine Wüste verwandelt.



Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

Aber nicht alles hat sich zum Guten verändert und so erkennt Wangari ihre Heimat kaum wieder: Auch wenn die reichen Unterdrücker und Unterdrückerinnen weg sind – ihre Plantagen sind noch da. Und die Menschen im Land holzen sogar immer noch mehr Wälder ab, um ihrer Armut zu entkommen. Weil es nicht mehr genug Bäume gibt, die die Erde mit ihren Wurzeln festhalten, wird die fruchtbare Erde vom Regen weggeschwemmt oder vom Wind weggeweht.

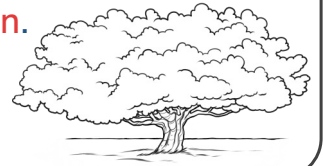
Durch die vielen Veränderungen der Landschaft trocknen auch die Flüsse und Bäche mehr und mehr aus, und es gibt immer weniger wilde Tiere. Auf ihrer Reise durch Kenia wird Wangari immer verzweifelter. Ihr Land hat sich in eine Wüste verwandelt.



Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

Als sie in ihrem Heimatdorf ankommt, wird ihr Herz schwer. Der Feigenbaum Mugumo ist tot, er wurde gefällt. Und die Frauen im Dorf erzählen Wangari, wie schlimm die Lage für sie ist: Sie müssen immer länger suchen und laufen, um Wasser oder Feuerholz zu finden. Zu dieser Zeit wird von Frauen nämlich erwartet, dass sie ganz bestimmte Aufgaben für den Haushalt erledigen, wie zum Beispiel das Wasserholen.

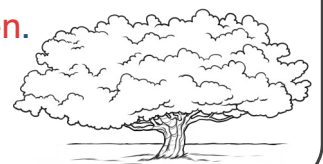
Wangari hört den Frauen zu und versteht: Die Menschen in Kenia sind arm. Die Armut verhindert, dass Frauen sich von den Erwartungen befreien können, die an sie gestellt werden. Die Leute sind arm, weil das Land zur Wüste wird. Das Land wird zur Wüste, weil die Menschen die Bäume gefällt haben.



Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

Als sie in ihrem Heimatdorf ankommt, wird ihr Herz schwer. Der Feigenbaum Mugumo ist tot, er wurde gefällt. Und die Frauen im Dorf erzählen Wangari, wie schlimm die Lage für sie ist: Sie müssen immer länger suchen und laufen, um Wasser oder Feuerholz zu finden. Zu dieser Zeit wird von Frauen nämlich erwartet, dass sie ganz bestimmte Aufgaben für den Haushalt erledigen, wie zum Beispiel das Wasserholen.

Wangari hört den Frauen zu und versteht: Die Menschen in Kenia sind arm. Die Armut verhindert, dass Frauen sich von den Erwartungen befreien können, die an sie gestellt werden. Die Leute sind arm, weil das Land zur Wüste wird. Das Land wird zur Wüste, weil die Menschen die Bäume gefällt haben.



Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

Und dann fragt Wangari die Frauen: Wir Menschen haben die Bäume gefällt, warum pflanzen wir Frauen sie nicht wieder an?

Wangari zeigt ihnen, wie sie von den übrig gebliebenen Bäumen Samen sammeln. Sie erklärt den Frauen auch, wie man Erde für die Aussaat herstellt und die Samen dann vorsichtig mit Wasser anfeuchtet und hineinlegt.

Gemeinsam kümmern sie sich um die kleinen Setzlinge, als wären sie Babys. Sie graben mit ihren Händen tief in die Erde, um ein paar Tropfen Wasser für die jungen Pflanzen zu finden. Es ist eine sehr schwere Arbeit und es dauert lange, bis die ersten Bäume groß genug sind.



Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

Und dann fragt Wangari die Frauen: Wir Menschen haben die Bäume gefällt, warum pflanzen wir Frauen sie nicht wieder an?

Wangari zeigt ihnen, wie sie von den übrig gebliebenen Bäumen Samen sammeln. Sie erklärt den Frauen auch, wie man Erde für die Aussaat herstellt und die Samen dann vorsichtig mit Wasser anfeuchtet und hineinlegt.

Gemeinsam kümmern sie sich um die kleinen Setzlinge, als wären sie Babys. Sie graben mit ihren Händen tief in die Erde, um ein paar Tropfen Wasser für die jungen Pflanzen zu finden. Es ist eine sehr schwere Arbeit und es dauert lange, bis die ersten Bäume groß genug sind.



Menschen mit Träumen: Wangari Maathai



Green Belt Movement

Das macht Wangari wieder und wieder. In jedem Dorf, in das sie reist, spricht sie mit den Menschen und lehrt sie, Baumsetzlinge zu pflanzen. Schließlich gründet sie eine Organisation namens Green Belt Movement – das heißt übersetzt die Grüngürtel-Bewegung. Die Bewegung hilft Frauen in ganz Kenia dabei, Baumschulen aufzubauen, um Setzlinge heranzuziehen.

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai



Green Belt Movement

Das macht Wangari wieder und wieder. In jedem Dorf, in das sie reist, spricht sie mit den Menschen und lehrt sie, Baumsetzlinge zu pflanzen. Schließlich gründet sie eine Organisation namens Green Belt Movement – das heißt übersetzt die Grüngürtel-Bewegung. Die Bewegung hilft Frauen in ganz Kenia dabei, Baumschulen aufzubauen, um Setzlinge heranzuziehen.

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

Über viele, viele Jahre hinweg hört Wangari niemals auf, für die Bäume in Kenia zu kämpfen. Selbst als sie von der Regierung bedroht wird. Denn obwohl Kenia unabhängig ist, wird es lange von einem Präsidenten regiert, der die Macht an sich gerissen hat und keine freien Wahlen erlaubt. Der hat nun Angst, dass Wangaris

Bewegung den Menschen so viel Kraft und Hoffnung gibt, dass sie sich gegen ihn wehren. Darum lässt er Wangari mehrmals ins Gefängnis werfen. Einige Jahre lang muss sie sich sogar im Ausland verstecken, weil ihr Leben bedroht wird. Aber Wangari ist mutig und gibt nie auf. Sie wehrt sich und versucht, gegen die Regierung anzukommen.



Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

Über viele, viele Jahre hinweg hört Wangari niemals auf, für die Bäume in Kenia zu kämpfen. Selbst als sie von der Regierung bedroht wird. Denn obwohl Kenia unabhängig ist, wird es lange von einem Präsidenten regiert, der die Macht an sich gerissen hat und keine freien Wahlen erlaubt. Der hat nun Angst, dass Wangaris

Bewegung den Menschen so viel Kraft und Hoffnung gibt, dass sie sich gegen ihn wehren. Darum lässt er Wangari mehrmals ins Gefängnis werfen. Einige Jahre lang muss sie sich sogar im Ausland verstecken, weil ihr Leben bedroht wird. Aber Wangari ist mutig und gibt nie auf. Sie wehrt sich und versucht, gegen die Regierung anzukommen.



Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

Nach vielen Jahren harter Arbeit und viel Widerstand, schafft sie es: Sie gründet eine Partei und setzt sich für freie Wahlen in ihrem Land ein. Gemeinsam mit den Menschen in Kenia erreicht sie, dass der Präsident seine Macht verliert.

Von nun an können die Leute frei wählen, wer für sie in der Regierung arbeiten soll. Auch Wangari und ihre Partei werden Teil dieser Regierung. Dort, und später wieder in ihrer Bewegung, arbeitet sie weiter an ihrem Traum: Kenia wieder in ein fruchtbares, grünes und gerechtes Land zu verwandeln. Die Menschen nennen sie liebevoll Mama Miti – Mutter der Bäume. Sie bekommt für ihre Arbeit sogar als erste Frau Afrikas den Friedensnobelpreis.



Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

Nach vielen Jahren harter Arbeit und viel Widerstand, schafft sie es: Sie gründet eine Partei und setzt sich für freie Wahlen in ihrem Land ein. Gemeinsam mit den Menschen in Kenia erreicht sie, dass der Präsident seine Macht verliert.

Von nun an können die Leute frei wählen, wer für sie in der Regierung arbeiten soll. Auch Wangari und ihre Partei werden Teil dieser Regierung. Dort, und später wieder in ihrer Bewegung, arbeitet sie weiter an ihrem Traum: Kenia wieder in ein fruchtbares, grünes und gerechtes Land zu verwandeln. Die Menschen nennen sie liebevoll Mama Miti – Mutter der Bäume. Sie bekommt für ihre Arbeit sogar als erste Frau Afrikas den Friedensnobelpreis.



Menschen mit Träumen: Wangari Maathai



Mama Miti
Mutter der Bäume

Heute lebt die Mutter der Bäume nicht mehr, sie ist 2011 gestorben. Doch ihr Traum und ihre Kinder leben weiter:

Green Belt Movement ist heute eine große Organisation, die über die Grenzen Kenias hinaus aktiv ist. In 13 Ländern auf dem afrikanischen Kontinent werden in über 600 Baumschulen Setzlinge von engagierten Menschen gepflegt. Bis heute hat die Bewegung schon mehr als 52 Millionen Bäume gepflanzt.

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai



Mama Miti
Mutter der Bäume

Heute lebt die Mutter der Bäume nicht mehr, sie ist 2011 gestorben. Doch ihr Traum und ihre Kinder leben weiter:

Green Belt Movement ist heute eine große Organisation, die über die Grenzen Kenias hinaus aktiv ist. In 13 Ländern auf dem afrikanischen Kontinent werden in über 600 Baumschulen Setzlinge von engagierten Menschen gepflegt. Bis heute hat die Bewegung schon mehr als 52 Millionen Bäume gepflanzt.

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

Quiz

1 Was bedeutet Wangaris Name in ihrer Sprache?

2 Wo lebt Wangari Maathai als kleines Mädchen?

3 Nenne die verschiedenen Bäume, die Wangari als Kind kennenlernt.

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

Quiz

1 Was bedeutet Wangaris Name in ihrer Sprache?

2 Wo lebt Wangari Maathai als kleines Mädchen?

3 Nenne die verschiedenen Bäume, die Wangari als Kind kennenlernt.

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

4 Wo und was studiert Wangari als junge Frau?

5 Beschreibe, wie sich Wangaris Heimat verändert hat, als sie zurückkommt.

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

4 Wo und was studiert Wangari als junge Frau?

5 Beschreibe, wie sich Wangaris Heimat verändert hat, als sie zurückkommt.

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

6

Die Frauen in den Dörfern erzählen Wangari von ihren Problemen. Was ist für sie besonders schwierig geworden?

7

Welche Idee hat Wangari, um den Frauen zu helfen?

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

6

Die Frauen in den Dörfern erzählen Wangari von ihren Problemen. Was ist für sie besonders schwierig geworden?

7

Welche Idee hat Wangari, um den Frauen zu helfen?

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

8

Wangari hilft Frauen in ganz Kenia dabei, Bäume anzupflanzen. Wie heißt die Bewegung, die sie gründet?

9

Nicht jeder ist einverstanden mit Wangaris Arbeit. Welche Probleme bekommt sie mit der Regierung?

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

8

Wangari hilft Frauen in ganz Kenia dabei, Bäume anzupflanzen. Wie heißt die Bewegung, die sie gründet?

9

Nicht jeder ist einverstanden mit Wangaris Arbeit. Welche Probleme bekommt sie mit der Regierung?

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

10

Als erste Frau Afrikas bekommt Wangari einen wichtigen Preis verliehen. Wie heißt dieser Preis?

11

Was bedeutet Wangaris Spitzname „Mama Miti“ und warum wird sie von den Menschen so genannt?

12

Wie viele Bäume hat Wangaris Organisation bereits gepflanzt?

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai

10

Als erste Frau Afrikas bekommt Wangari einen wichtigen Preis verliehen. Wie heißt dieser Preis?

11

Was bedeutet Wangaris Spitzname „Mama Miti“ und warum wird sie von den Menschen so genannt?

12

Wie viele Bäume hat Wangaris Organisation bereits gepflanzt?

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai



Toll gemacht!

Wenn du noch mehr über Wangari Maathai herausfinden möchtest, scanne den QR-Code oder gib ihren Namen in eine Kindersuchmaschine ein.



Link vom 29.3.2021: <https://www.fragfinn.de/?styp=&s=Wangari+maathai>

Menschen mit Träumen: Wangari Maathai



Toll gemacht!

Wenn du noch mehr über Wangari Maathai herausfinden möchtest, scanne den QR-Code oder gib ihren Namen in eine Kindersuchmaschine ein.



Link vom 29.3.2021: <https://www.fragfinn.de/?styp=&s=Wangari+maathai>